

© Paul Ott

Musikschule Passail

Passail 274
8162 Passail, Österreich

ARCHITEKTUR
Reinhold Tinchon

BAUHERRSCHAFT
Marktgemeinde Passail

TRAGWERKSPLANUNG
VATTER & Partner

FERTIGSTELLUNG
2004

SAMMLUNG
HDA Haus der Architektur

PUBLIKATIONSDATUM
20. September 2005

Der mit überlappend angeordneten, rötlichen Sperrholzplatten verkleidete konische Kubus der neuen Musikschule lagert wie schwebend auf einem gläsernen Sockel zwischen der bestehenden Hauptschule aus den 70er Jahren und dem von einem geschwungenen Flugdach begleiteten, neu terrassierten Hang. Die neu entstandene Freiluftarena bildet einen optimalen Rahmen für den Musikschulneubau, dessen Saal sich mittels Faltschiebewänden vollständig nach außen öffnen lässt.

Die enge Verschränkung der neuen Musikschule mit dem Bestand spiegelt auch den funktionellen Hintergrund wider und führt so zu einem sehr ökonomischen Projekt: Neben dem Konzertsaal, der auch als Festsaal genutzt wird, teilen sich die Schulen die Garderoben und die Sanitäranlagen sowie die Musikunterrichtszimmer, die sich im Obergeschoss des Neubaus befinden. Dieses wird zusätzlich über eine kleine Brücke behindertengerecht erschlossen und ist über eine gefaltete Glaswand mit dem Saal verbunden, der so von oben eingesehen werden kann. Als Klammer zwischen den Schulen dient neben dem Foyer eine kleine Box für den Schulwart.

Der Saal ist edel und feierlich. Das anthrazitfarbene, von drei Seiten natürlich belichtete und belüftete Volumen wird durch ein, dem optimalen Schallverlauf folgendes „Band“ optisch zusammengefasst. Dieses spannt sich wellenförmig über die Decke und setzt sich im hinteren Bereich als Akustikwand fort. Ein weißer Vorhang leitet zum ebenen Parkett, das mit seinem sehr hell eingelassenen Eichenfußboden das Band weiterführt. Die erhöhte Bühne schließt den Bogen.
Die gefaltete Akustikwand und das Gestühl sind im selben rötlichen Farbton wie die Fassade ausgeführt, der sich sogar im Dachsubstrat perfektionistisch fortführt.

Mit der Musikschule wurde nicht nur die Hauptschule, sondern Passail samt Umland um eine Dimension bereichert.



© Paul Ott



© Paul Ott



© Paul Ott

Musikschule Passail

DATENBLATT

Architektur: Reinhold Tinchon
Mitarbeit Architektur: Matthias Kahlert, Armin Ibounigg
Bauherrschaft: Marktgemeinde Passail
Tragwerksplanung: VATTER & Partner (Michael Vatter)
Fotografie: Paul Ott

Akustik: Michael Vatter

Funktion: Bildung

Wettbewerb: 2002
Planung: 2002 - 2004
Ausführung: 2003 - 2004

Bruttogeschossfläche: 1.000 m²
Nutzfläche: 750 m²
Bebaute Fläche: 625 m²
Umbauter Raum: 3.900 m³
Baukosten: 1,2 Mio EUR

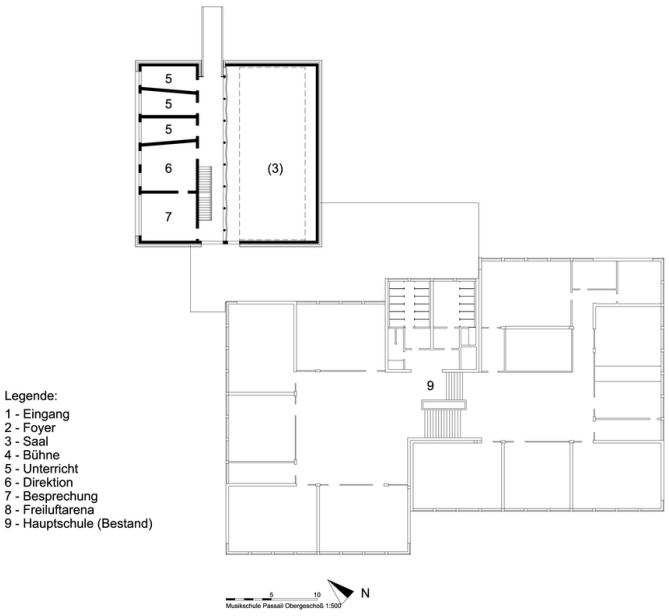
AUSFüHRENDE FIRMEN:

Holzfassade: Holzbau Strobl, Weiz
Flugdach: Holzleimbau Buchacher, Hermagor

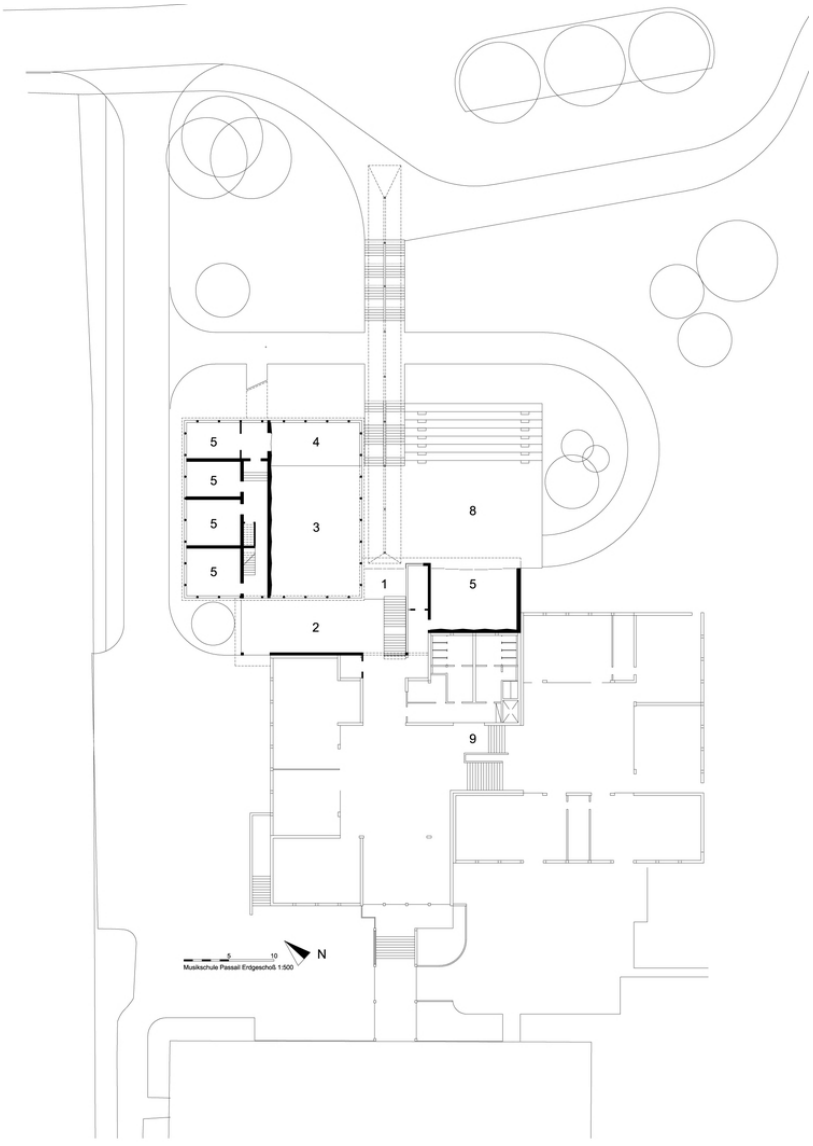


© Paul Ott

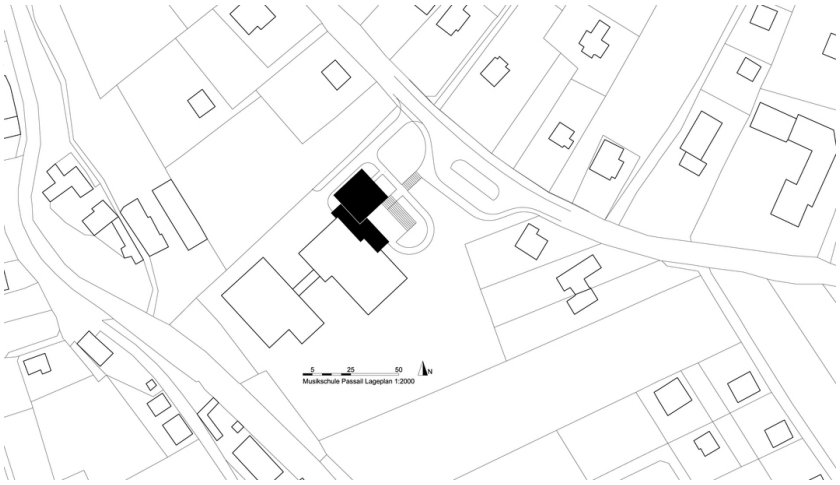
Musikschule Passail



Grundriss OG



Grundriss EG



Musikschule Passail

Lageplan